



Grenzenloser Bildungstreik - Solidarität mit UnibesetzerInnen

Beschlossen auf der Landesmitgliederversammlung der Grünen Jugend Bayern am 31.10.2009 in Regensburg.

Die GRÜNE JUGEND Bayern erklärt sich solidarisch mit den österreichischen UnibesetzerInnen.

Seit neun Tagen finden, ausgehend von der Besetzung des Audimax in Wien, landesweit Besetzungen der Universitäten und Fachhochschulen in Österreich durch Studierende statt. Am Mittwoch den 28.10 gingen in Wien über 16.000 Menschen auf die Straße. Der Protest richtet sich gegen die verabschiedeten Gesetze zur Einführung des Bachelor-Master-Systems, gegen Studiengebühren und Zulassungsbegrenzungen.

Durch die flächendeckenden Besetzungen und den massiven Protest wird die österreichische Bundesregierung zum Handeln gezwungen.

Die GRÜNE JUGEND Bayern kämpft seit Jahren gegen derartige Missstände im Bildungswesen und unterstreicht deshalb die Forderungen der österreichischen Studierenden nach einem frei zugänglichen, kostenlosen, demokratischen und gerechtem Bildungswesen.

Es reicht aber kein bloßes Lippenbekenntnis. Die GRÜNE JUGEND Bayern ruft zu ähnlichen Aktionen in Deutschland auf, um die Kritik praktisch werden zu lassen. Nach Wien, Innsbruck, Klagenfurt und Salzburg müssen weitere Städte, auch in Deutschland folgen!

Wir, die GRÜNE JUGEND Bayern rufen also alle BürgerInnen, aber besonders SchülerInnen, Studierende und Auszubildende auf, sich gegen den Ausverkauf der Bildung zu wehren! Geht auf die Straße! Besetzt eure Uni! Bestreikt den Unterricht!“

ⁱ Bild: CC-BY-SA - pedestrianREX